

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	64022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b> 7830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 60
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	23.07.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32908,1231
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**      § 30 (2) 3.4 Trockenrasen      **Schutz nur teilweise**      **Ja**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	3	Biotop geringen Alters, 5 bis 10 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Trockenrasen, Ruderalflur und randlich Gebüsch auf abgerissener Siedlung.  
 Die Fläche ist extrem artenreich besiedelt (Pflanzen und Insekten). Insgesamt kann sie als ruderalisierter, reicher Trockenrasen bezeichnet werden, der heterogen in Deckung, Wuchshöhe und Artenzusammenstellung ist. Stellenweise ist fast völlige Vegetationsfreiheit gegeben (Altlasten?), sonst liegt die Deckung zwischen 15 und 100% und es sind Wuchshöhen von 0,1-2,5m vertreten. Das Gelände fällt leicht nach SE ab. Im Westen gibt es Gehölzpflanzungen; die bis 12m hohen Birken im Norden dürften spontan sein. Die 3 straßenabgewandten Ränder haben Knickwälle, bis an deren Höhe die Fläche, so zumindest im W und N, aufgehöhrt wurde. Die Straße wird durch einen hohen Knickwall an ihrem Rand abgeschirmt, außerdem gibt es einen breiten, modellierten Graben (gesondert erfaßt). Im NE Gartenabfälle, die wegen Nährstoffeintrag in diesem Biotop besonders abträglich wirken. Ein Trampelpfad.  
 Der Boden ist zumeist (lehmgiger) Sand, stellenweise (mit) Bauschutt. Tierische Grabe- und Wühlstellen in offenen Sandbereichen. Zumindest teilweise dürfte Staunässe gegeben sein, worauf zB Flatterbinse und Weißes Straußgras hinweisen. Eine einsetzende Verbuschung zeigt sich in arten- aber nicht individuenreichen Gehölzjungpflanzen in der Krautschicht.  
 Die auffälligsten Tiere: Bläulinge in großer Zahl, Hummeln, diverse Schmetterlingsraupen, Rasenameisen, Jagdspinnen, Gehäuseschnecken.  
 Unter den Pflanzen (insgesamt 109 erfaßt - hinzu kommen u.a. Moose) sind 17 Rote-Liste-Arten vertreten, u.a. 3 Filzkraut-Arten, von denen das Deutsche F. schon als ausgestorben galt, Sichelklee, Triften-Knäuel, mehrere Königskerzen. Insgesamt ein gutes Beispiel, welche hohe Bedeutung (temporär) ungenutzte Freiflächen für Biodiversität und Artenschutz in der Stadt haben.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	40 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
1	2			31 %
2	APT	Ruderalflur trockener Standorte (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
1	3			18 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)		
1	4			10 %
2	ZH	Gepflanzter Gehölzbestand (2000)		
1	5			1 %
2	HW	Knick (Wallhecke) (2000)		

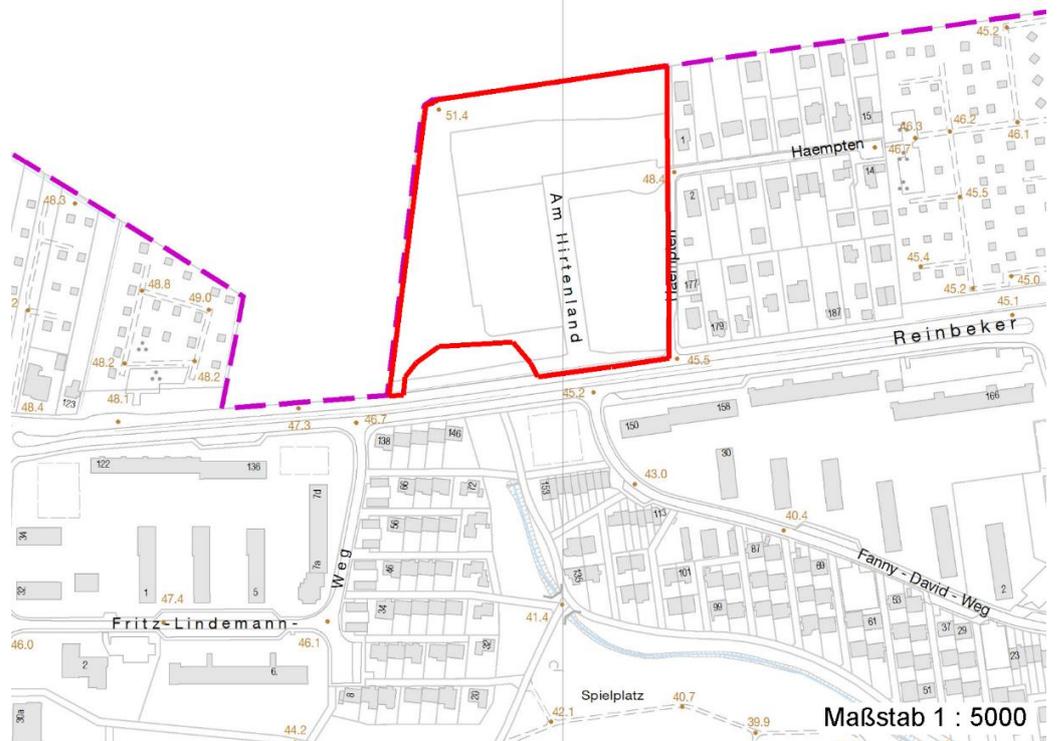
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	64022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b> 7830
		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 60
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	23.07.2007
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32908,1231
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	n Reinbeker Redder an Landesgrz.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Acker, Straße, Siedlung		
<b>Rechtswert (X)</b>	578986	<b>Hochwert (Y)</b>	5929955
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Glinder Geest (696.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Lohbrügge (608)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
64022	105403	7828	302	22.09.2016	N		
64022	105404	7828	303	22.09.2016	N		
64022	105320	7830	41	22.09.2016	N	7830	60

21.04.2020



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	64022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b> 7830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 60
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	23.07.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32908,1231
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7828_40_230707_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7828_40_230707_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Gefäßpflanzenarmer Bereich. VG Mitte: Geruchlose Kamille. (Herbst)	<b>Bildbeschreibung</b>	leider erst im Herbst fotografiert
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	N



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TMZ
<b>- Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	40 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Bodenart	SI - lehmiger Sand
Bodentyp	YY - Auftragsboden (Auftrag >80cm)
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	SE - Südost
Belichtung	8 - sonnig
Zusätze - Btyp	+ - besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) hm - mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	64022
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b> 7830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 60
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	23.07.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32908,1231
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig trocken und wechsell trocken	4,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	4,7
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		8
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

### Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-													
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	X		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-													
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w		K1													
Apera spica-venti (Gewöhnlicher Windhalm)	7	X		-													
Aphanes arvensis (Gewöhnlicher Ackerfrauenmantel)	7	w		-										V			
Arctium minus (Kleine Klette)	7	X		-													
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	l		B1													
Brassica napus (Raps)	7	w		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		-													
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	X		-													
Carduus nutans (Nickende Distel)	7	X		-										1			
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	X		K1													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		-													
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	X		-													
Chenopodium album agg. (Artengruppe Weißer Gänsefuß)	7	X		-													
Chenopodium strictum (Gestreifter Gänsefuß)	7	X		-										D			
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	X		-													
Cornus spec. (Kornelkirsche)	7	w		K1													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		K1													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		K1													
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	X		-													
Digitaria ischaemum (Kahle Fingerhirse)	7	X		-										V			
Draba verna (Frühlings-Hungerblümchen)	7	X		-													
Echinochloa crus-galli (Gewöhnliche Hühnerhirse)	7	w		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-													

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	64022	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>	7830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b>	60
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	23.07.2007	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	32908,1231	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-														
Epilobium lamyi (Lamys Weidenröschen)	7	X		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-														
Erigeron annuus (Einjähriges Berufkraut)	7	w		-														
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	X		-														
Erysimum cheiranthoides (Acker-Schöterich)	7	X		-														
Festuca brevipila (Rauhblättriger Schwingel)	7	X		-													G	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	X		-														
Filago arvensis (Acker-Filzkraut)	7	z		-														3
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	w		-											V			V
Filago vulgaris (Deutsches Filzkraut)	7	w		-											2	2	3	3
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-														
Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut)	7	w		-											3			
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	X		-														
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	z		-											3			3
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-														
Lactuca serriola (Kompaß-Lattich)	7	w		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-														
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	X		-														
Lychnis coronaria (Kranz-Lichtnelke)	7	w		-														
Malva moschata (Moschus-Malve)	7	w		-														3
Matricaria recutita (Echte Kamille)	7	X		-														
Medicago falcata (Sichelklee)	7	w		-														2
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	X		-														
Medicago x varia (Bastard-Luzerne)	7	w		-														
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	X		-														
Melilotus officinalis (Echter Steinklee)	7	X		-														
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	X		-														
Oenothera glazioviana (Rotkelchige Nachtkerze)	7	w		-														
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	X		-														V
Pastinaca sativa (Pastinak)	7	w		-														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		K1														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	h		-														
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	X		-														
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	X		-														
Populus spec. (Pappel)	7	X		-														
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	X		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-														
Reseda luteola (Färber-Wau)	7	w		-													V	
Rosa spec. (Rose)	7	w		K1														
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	w		-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	X		-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	64022
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b> 7830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>40</b> 60
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				23.07.2007
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				32908,1231
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	X		-															
Rumex obtusifolius (Stumpflättriger Ampfer)	7	X		-															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		K1															
Salix purpurea (Purpur-Weide)	7	w		S															
Scleranthus polycarpus (Triften-Knäuel)	7	z		-											D		G		
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	w		-															
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	X		-															
Silene latifolia alba (Weiße Lichtnelke)	7	X		-															
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	X		-															
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X		-															
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	w		-															
Spergula arvensis (Acker-Spörgel)	7	X		-															
Spergularia rubra (Rote Schuppenmiere)	7	X		-														V	
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	X		-															
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		-											D				
Tragopogon pratensis (Wiesen-Bocksbart)	7	X		-															
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	X		-															
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w		-														V	
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	X		-															
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	w		-															
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	X		-															
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-															
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	X		-															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-															
Verbascum phlomoides (Windblumen-Königskerze)	7	w		-															
Verbascum spec. (Königskerze)	7	X		-															
Verbascum thapsus (Kleinblütige Königskerze)	7	X		-															
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	X		-															
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X		-															
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	X		-															
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	X		-															
Vicia villosa (Zottel-Wicke)	7	w		-													V	2	
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																<b>12</b>	<b>1</b>	<b>12</b>	<b>1</b>
<b>Anzahl Arten</b>																		<b>109</b>	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	64022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b> 7830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 60
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	23.07.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32908,1231
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Ruderalflur trockener Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	APT
- <b>Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	31 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WPB
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	18 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	4
<b>Biotoptyp</b>	Gepflanzter Gehölzbestand (2000)	<b>Biotoptyp</b>	ZH
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	64022
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b> 7830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 60
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	23.07.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32908,1231
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	5
<b>Biotoptyp</b>	Knick (Wallhecke) (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	1 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein